

Pressemeldung

Ort: Essen

Datum: 25.11.2009

No Choice but Fight - nachhaltiges IT-Beschaffungsmanagement **Nachhaltiges IT-Beschaffungsmanagement | awareness campaign: Arbeitsbedingungen in China**

Zahlreiche Einrichtungen und Personen an unserer Universität beschäftigen sich in Forschung, Lehre oder anderen Bereichen mit dem Themenfeld Nachhaltige Entwicklung. Wie kann aber die Universität selbst das Leitbild 'Nachhaltige Entwicklung' als Konzept innerhalb der Universität umsetzen?

Eine Möglichkeit bietet hier eine Auseinandersetzung mit der Thematik des nachhaltigen IT-Beschaffungsmanagements: Die internationale Nichtregierungsorganisation WEED e.V. und die Initiative für Nachhaltigkeit (IfN) an der Universität Duisburg-Essen (UDE), möchten mit Ihnen und weiteren Unterstützern ins Gespräch kommen:

Zeit: Mittwoch, den 25.11.2009, 19.00 Uhr
Ort: Casino des Studentenwerks, Campus Essen
Thema: "No choice but to fight. Verletzungen von Arbeitsrechten in der chinesischen Elektronikindustrie – was kann die öffentliche Hand tun?"
Form: Inhaltlich sind ein kurzer Film, ein Vortrag mit Konsektivübersetzung sowie eine anschließende Diskussionsrunde geplant.

Wir freuen uns auf Ihren Input!

Auch wenn Sie vielleicht an der Veranstaltung selbst nicht teilnehmen können, sind wir Ihnen über eine Rückmeldung über Ihre eigenen Ansichten zu der Thematik 'nachhaltige IT-Beschaffung an der UDE', aber vielleicht auch generell zu 'Nachhaltigkeit an der UDE' sehr dankbar: Was könnte/ sollte man im Bereich 'Nachhaltige IT-Beschaffung an der UDE' tun? Was kann die Universität allgemein aus Ihrer Sicht tun, um selbst im Bereich Nachhaltigkeit aktiv zu werden? In Absprache mit Ihnen möchten wir Kommentare und Ideen gerne gesammelt in die oben angekündigte Veranstaltung und unsere Projekte einbringen. Wir freuen uns unter studiesfuernachhaltigkeit@web.de über Ihre Meinungen, Erfahrungen und Ideen.

Herzliche Grüße

Ihre Initiative für Nachhaltigkeit

<http://www.initiative-fuer-nachhaltigkeit.de/>

+++ Die Initiative für Nachhaltigkeit ist ein Zusammenschluss von Studierenden, Doktoranden und Absolventen der UDE, die sich zum Ziel gesetzt haben, Themen der Nachhaltigen Entwicklung in- und außerhalb der Universität durch Veranstaltungen und Projekte greifbar zu machen +++

Hintergrund Das Projekt PCglobal von WEED - World Economy, Ecology & Development beschäftigt sich seit Jahren mit den Arbeitsbedingungen und ökologischen Fragen der Herstellung von Computern. Im Rahmen der aktuellen Kampagne möchte WEED auf öffentliche Einrichtungen einwirken, bei der Ausschreibung von Computern soziale und ökologische Standards aufzunehmen. WEED hat zur konkreten Unterstützung im Frühjahr 2009 einen Leitfaden zur sozial-ökologischen Ausschreibung von Computern herausgegeben, der - basierend auf einem juristischen Gutachten - die Möglichkeiten einer solchen Ausschreibung darstellt.

Im Rahmen dieser Kampagne führt WEED zusammen mit Kooperationspartnern im November eine Speakers Tour durch, von der sich WEED erhofft, dem Thema zu mehr Öffentlichkeit an öffentlichen Einrichtungen und damit auch zu mehr Unterstützung zu verhelfen. Kevin Li, der die Kampagne begleitet und von den Bedingungen vor Ort erzählt, arbeitet für Globalization Monitor in Hong Kong. Globalization Monitor arbeitet zu Arbeitsrechtsverletzungen und ökologischen Fragen in Produktionsstandorten in Süd-China. Zurzeit führt Globalization Monitor eine Studie zu so genannten umweltfreundlichen Batterien/ Akkus (die auch in vielen Rechnern benutzt werden) und dem Verhältnis der Produktion solcher Batterien zu sozialen Fragen durch.

Im Frühjahr dieses Jahres hatte Globalization Monitor ein Buch zu den Kämpfen der Gold Peak Arbeiter herausgegeben. Dort wurde 2004 bekannt, dass mehrere Hundert Arbeiter Kadmium-Vergiftungen erlitten haben. Seither kämpfen sie gemeinsam mit den anderen Arbeitern beharrlich um Verbesserungen der Arbeitsbedingungen und Entschädigungen für die Vergiftungen. Kevin Li wird aber auch von den Arbeitskämpfen bei Wintek berichten. Wintek produziert beispielsweise Touchscreens für Apple. Im Frühjahr 2009 haben mehr als 7000 Arbeiter für bessere Arbeitsbedingungen gestreikt. Die Arbeitskämpfe bei Wintek dauern an.

Unterstützt wird die Veranstaltung durch

WEED e.V. www.weed-online.org

PCglobal <http://www.pcglobal.org>

Initiative für Nachhaltigkeit, Universität Duisburg-Essen www.initiative-fuer-nachhaltigkeit.de

INEF (Institut für Entwicklung und Frieden), UDE <http://inef.uni-due.de>

Verdi-Hochschulgruppe, UDE www.verdi-campus.de

Zentrum für Logistik & Verkehr (ZLV), UDE www.uni-due.de/zlv

Präsentiert von:

Initiative für Nachhaltigkeit

www.studenten-nachhaltigkeit.de

Pressekontakt:

Katrin Bosnjak

katrin.bosnjak@studenten-nachhaltigkeit.de